stadionkurier

DAS MAGAZIN DES FC SCHWARZENBACH

Der Frühling kommt...

... mit großen Schritten!

Unsere Empfehlungen vom 31.03. bis 12.04.2014

Wolfgang Fischer

1. Vorstand

Liebe Besucher aus Förbau, liebe FCS-Fans,

es ist wieder Derbytime! Die heutige Partie bietet in der Stadt seit Tagen schon Gesprächsstoff, geht es heute doch nicht nur um ein beliebiges Stadtderby, sondern auch um ein wichtiges Verfolgerduell in der Kreisklasse Fichtelgebirge. Demzufolge dürften heute beide Teams hochmotiviert sein. Das packende und dramatische Spiel der Hinrunde dürfte noch in guter Erinnerung sein. Der TuS Förbau als damaliger Tabellenführer startete furios und lag zur Halbzeit mit 3:0 in Führung. In einem wahren Kraftakt kam unser Team ins Spiel zurück und konnte mit dem Schlussergebnis von 3:3, wenn auch glücklich, noch einen Punkt mit nach Hause nehmen.

Die Vorzeichen, dass auch heute eine spannende Partie zu erwarten ist, stehen gut. Schließlich sind beide Teams mit klaren Siegen aus der Winterpause gestartet und hegen Ambitionen, doch noch ganz nach vorne zu kommen. Im Verbund mit der natürlichen sportlichen Rivalität stehen damit die Vorzeichen für eine spannende, hoffentlich faire Partie sehr gut. Ich wünsche den Fans aus beiden Lagern einen torreichen und vergnüglichen Fußballnachmittag!

Wolfgang Fischer
1. Vorstand

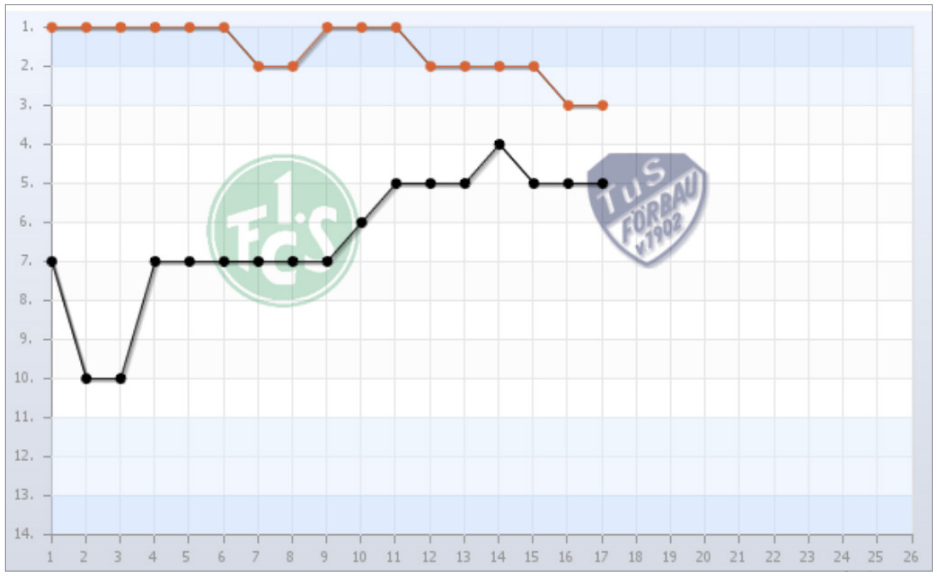
Der aktuelle Spieltag

Unser heutiger Gast ist auf jeden Fall das Überraschungsteam der Saison. Trotz der souveränen A-Klassenmeisterschaft in der letzten Saison und erheblicher Verstärkungen vor der Saison (u.a. Specht von der SpVgg Oberkotzau) hatte wohl kaum jemand den TuS Förbau auf dem Tippzettel. Auch wenn in den letzten Wochen vor der Winterpause einige Rückschläge hingenommen werden mussten, ist unser Lokalrivale nach wie vor ein heißer Aufstiegskandidat. Die letzten Aufeinandertreffen fanden in der Saison 2011/2012 statt. Hier siegte der FCS zweimal deutlich (7:1 zu Hause, 6:0 auswärts).

Weitere Begegnungen am 18. Spieltag

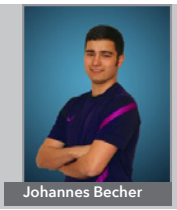
05.04. 16:00	Wunsiedel II - N'lamitz	-:-
06.04. 15:00	TSV Arzberg - Furthammer	-:-
06.04. 15:00	FC Nagel - Lorenzreuth II	-:-
06.04. 15:00	Schwarzenb. - TuS Förbau	-:-
06.04. 15:00	FC Schönwald - Röslau II	-:-
06.04. 15:00	Weißenstadt - H'berg-Sch.	-:-
06.04. 15:00	Höchstädt - Erkersreuth	-:-

Fieberkurve der beiden Schwarzenbacher Mannschaften



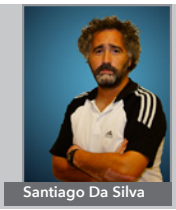
Kader der 1.Mannschaft

TOR

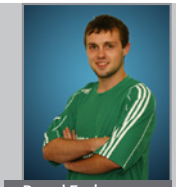

Johannes Becher

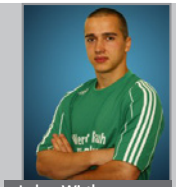
Jan Knöchel

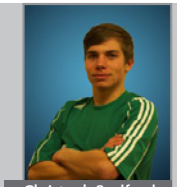
TRAINER

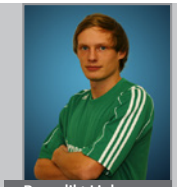

Santiago Da Silva

ABWEHR


Pascal Fuchs

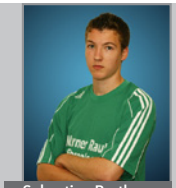

Lukas Wirth

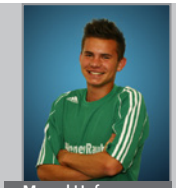

Christoph Saalfrank


Benedikt Linke

Sebastian Fochler

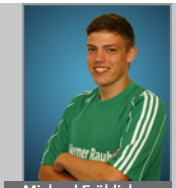
MITTELFELD


Sebastian Bertl

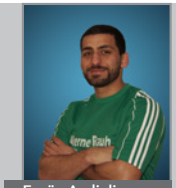

Marcel Hofmann

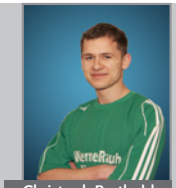
Raimund Wohn

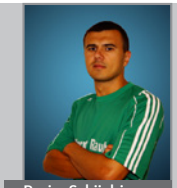
Sven Luber

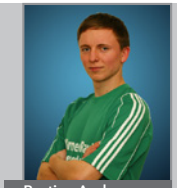

Michael Fröhlich

ANGRIFF


Ergün Aydinli


Christoph Barthold


Rasim Schijabiew


Bastian Anders

Ford Autohaus Noll GmbH

Wölfel METZGEREI 110 Jahre Feinkost - Metzgerei

Tabelle - 1.Mannschaft

		S	S	U	N	Tore	Diff	P
1. ▲	FC Vorwärts Röslau II	17	13	1	3	66 : 21	45	40
2. ▼	FC Niederlamitz (Ab)	17	13	0	4	62 : 27	35	39
3. ●	TuS Förbau (Auf)	17	12	2	3	78 : 24	54	38
4. ●	TSV Arzberg / Röthenbach	17	11	2	4	46 : 32	14	35
5. ●	FC Schwarzenbach an der Saale	17	9	6	2	50 : 21	29	33
6. ●	BSC Furthammer	17	9	4	4	47 : 27	20	31
7. ●	TuS Erkersreuth	17	9	2	6	49 : 32	17	29
8. ●	1. FC Nagel	17	6	6	5	48 : 34	14	24
9. ●	ASV Wunsiedel II	17	6	1	10	41 : 53	-12	19
10. ●	FC Hohenberg-Schirnding	17	4	4	9	30 : 44	-14	16
11. ●	SpVgg Weißenstadt	17	3	3	11	24 : 59	-35	12
12. ●	1. FC Schönwald	17	3	2	12	34 : 63	-29	11
13. ●	FC Lorenzreuth II (Auf)	17	2	3	12	18 : 70	-52	9
14. ●	ATV Höchstädt (Auf)	17	0	2	15	12 : 98	-86	2

Ukley Haustechnik
DER Heizungsbauer in der Region
Eheim

Tabelle - 2.Mannschaft

		S	S	U	N	Tore	Diff	P
1. ●	TSV Streitau	17	13	3	1	74 : 24	50	42
2. ●	ASV Stockenroth	16	13	2	1	46 : 14	32	41
3. ●	1. FC Kirchenlamitz II	15	11	2	2	54 : 26	28	35
4. ●	TuS Erkersreuth II	17	10	1	6	57 : 36	21	31
5. ●	FC Schwarzenbach an der Saale II	14	9	1	4	47 : 14	33	28
6. ●	TSV Arzberg / Röthenbach II	15	8	1	6	42 : 31	11	25
7. ●	FC Martinlamitz II	15	6	2	7	49 : 41	8	20
8. ▲	FC Niederlamitz II	15	5	2	8	45 : 50	-5	17
9. ▲	1. FC Nagel II	16	5	2	9	27 : 42	-15	17
10. ▼	TuS Förbau II	16	4	4	8	40 : 45	-5	16
11. ▼	SV Sauerhof	17	4	2	11	32 : 51	-19	14
12. ●	FC Hohenberg-Schirnding II	17	4	1	12	25 : 78	-53	13
13. ●	SpVgg Weißenstadt II	16	3	3	10	22 : 62	-40	12
14. ●	BSC Furthammer II	16	2	2	12	25 : 71	-46	8

Autohaus EXNER
Photo Shop Rehau
Ludwigstraße 20 95111

Der Blick in der A-Klasse

der 18. Spieltag

So hatte sich die 2. Mannschaft den Start 2014 sicher nicht vorgestellt: die Niederlage beim FC Hohenberg-Schirnding II war nicht eingeplant, der Abstand nach vorn hat sich vergrößert, auch wenn die Tabelle wegen dreier Nachholspiele des FCS noch ziemlich schief ist. Die Elf muss sich nach den personellen Veränderungen, die vor allem den FCS II betrafen, wieder finden; in voller Besetzung sollte es gegen den Nachbarn aus Förbau eine gute Chance geben, die liegengelassenen Punkte wieder zu holen. Leicht abgesetzt an der Spitze haben sich der TSV Streitau und der ASV Stockenroth, als Verfolger kommt aktuell am ehesten der 1.FC Kirchenlamitz in Frage. Der FCS liegt hinter Erkersreuth II auf Platz 5, die Förbauer rangieren auf Platz 10. Aber das hat in einem Derby bekanntlich wenig auszusagen…

Vorschau:

Freitag 11.04.2014 18:15 Uhr	FCS II – FC Nagel II (Nachholspiel)
Sonntag 13.04.2014 13:00 Uhr	TuS Erkersreuth II – FCS II
Sonntag 13.04.2014 15:00 Uhr	TuS Erkersreuth – FCS
Donnerstag 17.04.2014 18:15 Uhr	FC Niederlamitz II – FCS II (Nachholspiel)
Ostermontag 21.04.2014 13:00 Uhr	FCS II – TSV Streitau
Ostermontag 21.04.2013 15:00 Uhr	FCS – FC Lorenzreuth II

22. Schwarzenbacher Kegel-Stadtmeisterschaft

Der FCS wird auch in diesem Jahr wieder mit Herren und Damenteams bei der Stadtmeisterschaft für Hobby- und Freizeitkegler teilnehmen. Zur Verstärkung unserer Teams sind ambitionierte Profikegler und vor allem professionelle Keglerlaien gesucht. Bei Interesse bitte Rückmeldung bis 13.04.2014 an Wolfgang Fischer (Tel. 09284/1436 oder per mail an vorstand1@fc-schwarzenbach.de).

Fußballplatz Patenschaft

1 Parzelle kostet 25 Euro im Jahr

Coachingzone Gäste: Johnny Depp

Coachingzone 1. FCS: Jürgen Fuchs

Jürgen Decker	Günter Vollert	Hilmar Kleinteich				Andreas Bauer	Michael Gallar	Mandy u. Peter Kastoris	Christa Bertl
		Jürgen Willert							
			Thomas Voigt	Siegfried Wolfrum		Wolfgang Fischer		Heinz Klier	
				Heinz Bliefert	Patrick Bertl			Tobias Bertl	
Jörg u. Ramona Rickenthäler	Siegfried Hauptmann	Edi Raithel		Marcel Fuchs	Ilse Fröhlich			Hermann Dietel	
Karl Heinz Voigt	Manfred Jäger			Ernst Bauer			Pascal Fuchs	Thomas Fochler	Werner Meseth
Peter Lang	Michaela u. Klaus Tröger			Volker Eheim	Sebastian Bertl	Peter Bertl	Günter Niepel		
		Benedikt Linke und Johanna Baumann		Doro Gerhart	Daniela u.Jürgen Linke	Heinz Jasny			
Bernd u. Petra Fichtner		Thomas Lörner			Rita u.Thomas Hennig				
Werner Linke	Peter Löser	Jens König		Heinz Hennig	Horst Neidhardt	Santiago Da Silva		Julia und Jörg von der Grün	Barbara u. Herbert Barthold

Die dritte Halbzeit

1. Welche Bundesligamannschaft spielte nach dem sogenannten Bosman-Urteil von 1995 als erste mit mehr Ausländern als Deutschen in der Startelf?

A) Energie Cottbus
B) Borussia Mönchengladbach
C) FC Homburg
D) Arminia Bielefeld

2. Wie viele Spieler durften bis 1968 laut Fifa-Regelung ausgewechselt werden?

A) Einer
B) Zwei
C) Drei
D) Keiner

(Auflösung: 1B 2D 3A 4C)

3. Was besagte die „Jenaer Regel" von 1891?

A) Es durften keine Bäume auf dem Spielfeld wachsen
B) Der Schiedsrichter durfte erstmals gelbe und rote Karten zücken
C) Das Spielfeld musste mit Eckfahnen abgegrenzt werden
D) Die Torstangen wurden erstmals mit einer Querlatte ausgestattet

4. Was entscheidet der Schiedsrichter, wenn ein Spieler den Ball bei einem Einwurf ins eigene Tor wirft, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt?

A) Falscher Einwurf
B) Tor
C) Eckball
D) Elfmeter

Platzpatenschaft - ein lohnendes Investment!

Unsere Platzpatenfamilie freut sich auf weiteren Zuwachs (siehe Plan: vorherige Seite)! Mit einem Jahresbeitrag von nur 25 € (eine Spendenbescheinigung wird gerne ausgestellt) können Sie einen nachhaltigen Beitrag zur Instandsetzung und Verschönerung unseres Sportgeländes leisten. Nach der Sanierung der Torräume im letzten Jahr und der Schaffung einer Unterstellmöglichkeit für den Rasenmäher in diesem Jahr wollen wir 2014 weitere Maßnahmen durchführen. Geplant ist die Beschaffung neuer Tore auf dem Hauptplatz; auch die in die Jahre gekommenen Spielerkabinen stellen nicht gerade ein Schmuckstück dar. Mittelfristig ist auch eine Sanierung des Spielfeldes unumgänglich. Als Platzpate sichern Sie sich auch die Teilnahme am einzigartigen 1. Platzpatenparzellenfest, das im laufenden Jahr geplant ist!

GIVE ME FIVE

5 Fragen an Michael Fröhlich

Stadionkurier (SK): Seit Vollendung Deines 18. Lebensjahres Anfang März bist Du für die 1. Mannschaft spielberechtigt. Wie bist Du als „Youngster" vom Team aufgenommen worden?

Michael Fröhlich: Ich bin ja kein absoluter Neuling, da ich schon seit Saisonbeginn mit der Mannschaft trainiert habe. Im Übrigen habe ich mit den meisten Spielern schon bei den Junioren zusammengespielt. Also keine Probleme.

SK: Was ist bei den Herren anders als im Juniorenbereich?

Michael Fröhlich: So viele Spiele habe ich noch nicht gemacht, aber es geht schon härter zu. Von der Schnelligkeit her sehe ich keine so großen Unterschiede, aber wir haben bei den A-Junioren immerhin auch Kreisliga gespielt.

SK: Was kann die 1. Mannschaft Deiner Meinung in dieser Saison noch erreichen?

Michael Fröhlich: Ich denke, da ist noch vieles möglich…

SK: Nun zum Privaten: Du machst im Mai Abitur. Gibt es schon konkrete Pläne für die Zeit danach?

Michael Fröhlich: Erst mal Feiern! Im Jahr danach möchte ich verschiedene Auslandsaufenthalte absolvieren und dann studieren. Welcher Studiengang es sein wird, steht noch nicht fest.

SK: Dein Lieblingsspieler, Lieblingsverein?

Michael Fröhlich: Mario Götze, auch wenn er derzeit beim falschen Verein spielt. Verein: Der Clubb!

sandler

Photo Shop Rehau
Ludwigstraße 20 95111

Landesligisten 66/67 – früher und heute

Seit einigen Ausgaben wird im Stadionkurier Rückschau gehalten auf die großen Zeiten des FCS in den 60er Jahren. Bis hinauf in die Landesliga Nord ging es für mehrere Jahre, die Auswärtsfahrten führten bis in die Aschaffenburger Gegend. Davon sind die Schwarzenbacher aktuell weit entfernt, die Nachbarn aus Oberkotzau oder Röslau dürfen sich Landesligisten nennen. Aber was ist mit den Kontrahenten von damals passiert? Es hat sich einiges getan, ein Blick auf die Mannschaften aus der Saison 1966/67 lohnt sich.
Manchen Verein gibt es gar nicht mehr, aufgrund von Fusionen und/oder Konkursen. Aus dem VfB Coburg wurde erst der DVV und 2012 der FC Coburg; der 1.FC Bayreuth ging im FSV auf. Der FV 04 Würzburg ging Anfang der 80er pleite und heißt seitdem Würzburger FV; aus den Nachbarn VfB Rehau und FC Eintracht Münchberg wurden der FC Rehau und der FC Eintracht Münchberg. Den längsten Namen hat der VfL Neustadt/Coburg angenommen, er firmiert jetzt unter TBVfL Neustadt-Wildenheid.
Durch alle Ligen hindurch sind die Teams heute zu finden: wie der FCS in der Kreisklasse spielen der TSV Mainaschaff und der 1.FC Michelau; Kreisligisten sind der FC Rehau, Sylvia Ebersdorf und der ATS Kulmbach. In der Bezirksliga zu finden sind der FC Coburg, der FSV Bayreuth, der TSV Staffelstein, der FC Eintracht Münchberg, Neustadt-Wildenheid, der 1.FC Bad Kissingen und der TSV Gochsheim. Weiterhin Landesligisten nennen können sich die FT Schweinfurt, der 1.FC Burgkunstadt und die FVgg Bayern Kitzingen; Würzburg schließlich ist in der Bayernliga Nord aktiv, Gegner unter anderem der SpVgg Selbitz -daran lässt sich sehen, dass sich nicht nur anderswo die Gewichte im Fußball verschoben haben.

ErdbeerSahne-, Glühwein-, Cappuccino-,
Eierlikör-, IngwerOrange-, Colaherzen-…..
….und viele mehr….

Bonbons in ihrer schönsten Vielfalt!

gibt´ s alle bei:

Gößnitzer
Obst Gemüse Gewürze
Bahnhofstraße 4

Die Geschichte des FCS

Saison 1969/70

Hinter uns liegt ein ereignisreiches, spannungsgeladenes Vereinsjahr. Die 1. Mannschaft sicherte sich in der Landesliga Nord einen beachtlichen 6. Tabellenplatz. Dabei wird uns allen der bis zur Saisonschluss andauernde Kampf um die sicheren Tabellenplätze in lebhafter Erinnerung bleiben. Durch eine prächtige Leistung und einen 3:2-Sieg beim Meister FV Würzburg 04 beendete unsere tapfere Elf die Verbandsspiele 1969/70.

Zum sportlichen Erfolg in der Landesliga hat auch die Reserve mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz beigetragen.
Die 3. Mannschaft nahm an den Verbandsspielen in der Gruppe der unteren Mannschaften des Kreises Hof teil. Nicht der Sieg um jeden Preis war hier der Leitgedanke. Es galt durch sportliche Betätigung Körper und Geist gesund und jung zu erhalten.

Die erfolgreiche Tätigkeit unserer Jugendleitung wird zwar nicht in herausragenden Tabellenplätzen sichtbar. Sie wird aber schon durch die starke Jugendabteilung und den anhaltenden Zustrom von Schülern mehr als bestätigt. Es ist nur zu wünschen, dass sich mehr Mitgliedern für eine Tätigkeit in der Jugendabteilung zur Verfügung stellen. Wenn wir heute schon bei den Amateurfußballern von hohen Handgeldern hören, muss die zielstrebige Förderung unseres Nachwuchses eine Hauptaufgabe der verantwortlichen Vereinsfunktionäre sein.

Mit Genugtuung können wir auf die erfolgreiche Tätigkeit unserer Schiedsrichter Alfred Schlieske, Rudolf Reinisch und Jürgen Schlieske hinweisen. Wir müssen weiterhin bemüht bleiben, mehr junge Kräfte für diese wichtige Aufgabe unseres Sports zu interessieren.

Das Vereinsjahr hat uns hohe finanzielle Belastungen gebracht. Wenn unsere Finanzen trotzdem geordnet sind, und das Jahr nur mit einer geringfügigen Mehrausgabe abschließt, so haben wir das in erster Linie allen Spendern zu danken, die durch ihre großzügige Unterstützung ganz entscheidend zum Haushaltsausgleich beigetragen.

Wesentlich beeinflusst wird unser Haushalt durch die Spieleinnahmen. Die Zuschauerzahlen des letzten Jahres haben die Erwartungen nicht erreicht. Insgesamt haben nur rund 6.500 zahlende Zuschauer die 17 Heimspiele (durchschn. ca. 400) der 1.Mannschaft besucht.

(1. Vorsitzender Bruno Käppel, Jahresbericht 1969/70)

	Tore	Punkte
1. FV 04 Würzburg	**80:41**	**48:20**
2. Wacker Marktredwitz	53:50	41:27
3. TSV Mainaschaff	63:45	38:30
4. ATS Kulmbach	52:43	37:31
5. FC Bamberg	72:57	36:32
6. 1.FC Schwarzenbach/Saale	51:44	36:32
7. FC Kronach	53:55	36:32
8. SpVgg Wiesau	61:67	36:32
9. FC Münchberg	55:45	35:33
10. VfL Neustadt	54:46	35:33
11. SpVgg Hof	37:38	35:33
12. FC Bad Kissingen	38:63	35:33
13. TSV Donndorf	46:48	35:33
14. ASV Gaustadt	59:69	34:34
15. Sylvia Ebersdorf	51:48	34:34

13/14

Unsere Partner

Wölfel Metzgerei 110 Jahre Feinkost - Metzgerei

Ukley Haustechnik DER Heizungsbauer in der Region

Photo Shop Rehau Ludwigstraße 20 95111

Reisebüro MEISL

sandler

Ford Autohaus Noll GmbH

Autohaus EXNER

Scherdel HOFER BRAUER

Eheim

EMS ENERGIEVERSORGUNG GmbH & Co. KG

Münchberg Schwarzenbach / Saale